



METAL-FACH



**REPARATUR- UND
WARTUNGSHANDBUCH
FEDERZINKENGRUBBER ZUR VORSAAT-
BODENBEARBEITUNG U457
FEBRUAR 2018**

Inhaltsverzeichnis

1. Identifizierung des Federzinkengrubbers zur Vorsaats-Bodenbearbeitung.....	4
2. Demontage und Verschrottung.....	5
3. Bedienung und Wartung.....	5
3.1. Vorbereitung des Grubbers.....	5
3.2. Ankuppeln des Grubbers an den Schlepper	5
3.3. Schmieren	5
3.4. Lagerung	6
4. Einstellen des Grubbers	7
4.1. Einstellen der Arbeitstiefe	7
4.2. Einstellen der Tiefe der Arbeit.....	7
4.3. Arbeiten mit dem Grubber.....	8
NOTIZEN	10

1. Identifizierung des Federzinkengrubbers zur Vorsaat-Bodenbearbeitung

Die Identifizierungsdaten des Grubbers sind dem Typenschild zu entnehmen, das auf der linken Seite des Rahmens in der Nähe des Balkens der unteren Zugstangen der Aufhängung angebracht ist, wie in der Abbildung unten dargestellt.

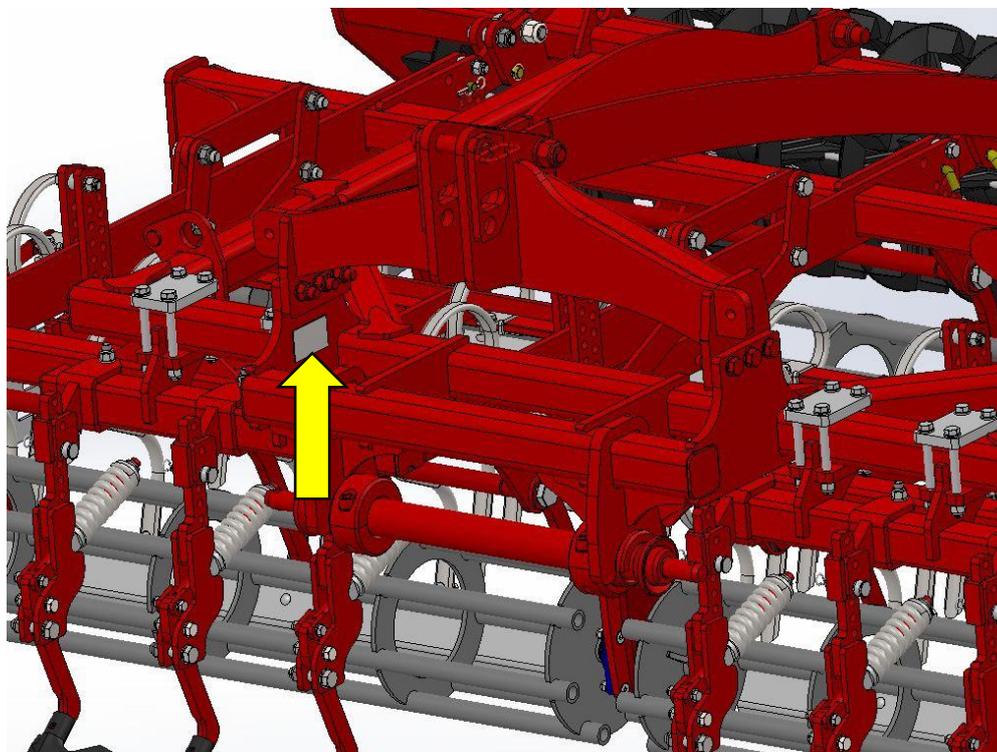


Abbildung 1. Anbringungsort des Typenschildes

METAL-FACH ®			
ul. Kresowa 62, 16-100 Sokółka, Poland tel.: +48 (85) 711 98 40-45, fax: +48 (85) 711 90 65			
Kultywator sprężynowy przedsiewny 4m			
Symbol	<input type="text" value="U457"/>	Typ	<input type="text" value="U457-00"/> CE
Rok prod.	<input type="text" value="20"/>	Masa*	<input type="text" value="2000"/> kg
Nr fabr.	<input type="text"/>	KJ	<input type="text"/>
<small>*Masa własna maszyny</small>			
www.metalfach.com.pl			

Abbildung 2. Typenschild

2. Demontage und Verschrottung

Der Federzinkengrubber zur Vorsaats-Bodenbearbeitung besteht aus Materialien, die keine Gefahr für die Umwelt darstellen. Wenn dieser Grubber ausgedient hat und nicht mehr angewendet wird, sollte er demontiert werden.

Aufgrund des großen Gewichtes der Bauteile sollten bei der Demontage Hebevorrichtungen wie Kran oder Gabelstapler eingesetzt werden.

Metallteile sollten zum Schrottplatz und die Gummiteile zum Recycling oder zur entsprechenden Sammelstelle gebracht werden. Altöl aus der Hydraulikanlage in dichten Behältern sammeln und der Entsorgungsstelle übergeben.

3. Bedienung und Wartung

3.1. Vorbereitung des Grubbers

Überprüfen Sie bei der Vorbereitung des Grubbers zum Betrieb seinen technischen Zustand und vor allem den Zustand seiner Arbeitselemente.

Außerdem überprüfen Sie:

- den Zustand der Schraubverbindungen,
- die Vollständigkeit des Grubbers,
- durch manuelles Drehen der Scheiben und Walzen, ob die Drehung frei und ohne zu verklemmen erfolgt.
- Schmieren Sie die einzelnen Komponenten gemäß den Anweisungen unter Punkt 3.3.

3.2. Ankuppeln des Grubbers an den Schlepper

Um den Grubber korrekt und sicher an den Schlepper anzukuppeln, sollte er sich auf festem und ebenem Boden befinden.

Beim Ankuppeln des Grubbers an den Schlepper ist wie folgt vorzugehen:

- Positionieren Sie den Traktor in einer Entfernung, die das Ankuppeln der Anhängerkupplung des Grubbers an die unteren Zugstangen des Schleppers ermöglicht,
- Kuppeln Sie die obere Zugstange des 3-Punktes an das Aggregat und entfernen Sie Spiele,
- Heben Sie das Aggregat an und sichern Sie die unteren Zugstangen des Schleppers.

3.3. Schmieren

Die Langlebigkeit und Effizienz des Grubbers hängt weitgehend von einer systematischen Schmierung ab.

Verwenden Sie mineralische Schmierfette zur Schmierung. Reinigen Sie die Schmierstellen, bevor Sie das Schmierfett einpressen. Das Schmieren sollte gemäß Abb. 3 durchgeführt werden.

Verwenden Sie das Schmierfett LT-4S-3 einmal pro Saison.

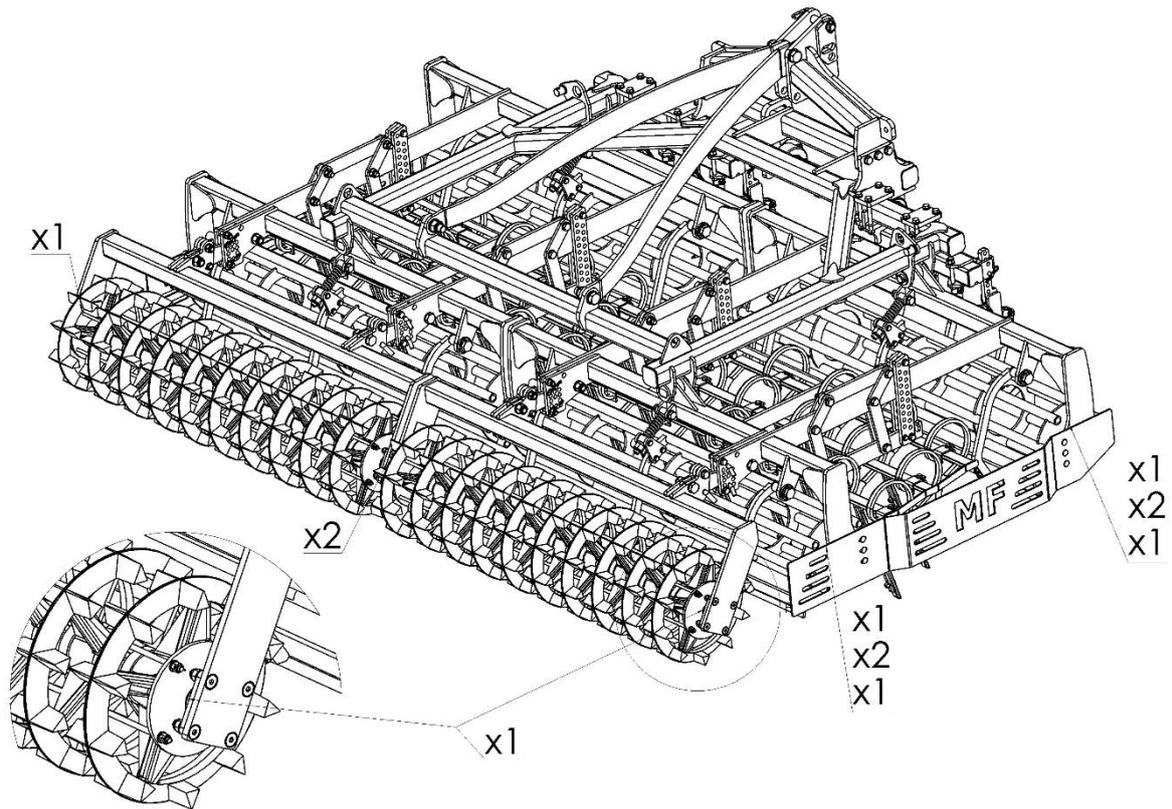


Abbildung 3. Lagereinheiten der Walzen - 12 Schmierstellen

3.4. Lagerung

Vor einer längerfristigen Lagerung sollte der Grubber gereinigt und eventuell festgestellte Mängel sollten entfernt werden. Schützen Sie den Grubber gegen Witterungseinflüsse. Lagern Sie den Grubber in ungefaltetem Zustand auf einer ebenen und festen Fläche..

4. Einstellen des Grubbers

4.1. Einstellen der Arbeitstiefe

Die Arbeitstiefe des Grubbers kann durch mechanische Einstellung der Federzinken und der Crosskill-Walze eingestellt werden. Die mechanische Einstellung erfolgt durch Veränderung der Position der Bolzen.

4.2. Einstellen der Tiefe der Arbeit

Die Einstellung der Arbeitstiefe der Arbeitselemente erfolgt mit Hilfe von Stiften, die in den entsprechenden Öffnungen der Pfosten befestigt und mit Splinten gesichert sind (Abb. 4).

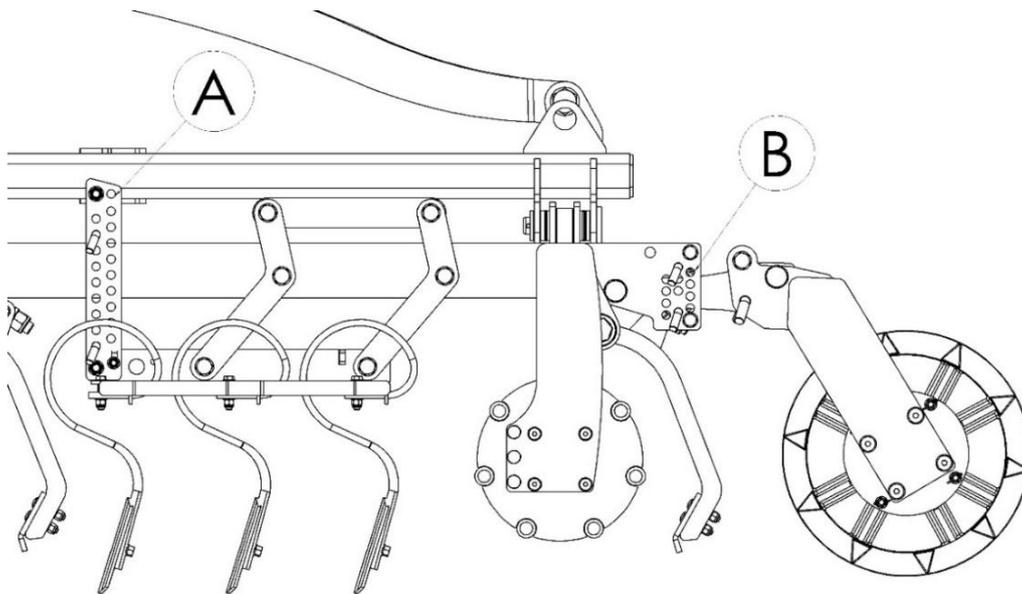


Abbildung 4. Einstellen der Arbeitstiefe des Grubbers

Die Arbeitstiefe der Grubberfedern kann mit dem Dreipunktgestänge des Schleppers und durch die mechanische Einstellung der Arbeitsbereiche eingestellt werden.

Um die Arbeitstiefe zu erhöhen/verringern, den Grubber über den Boden anheben und die unteren Bolzen zur Arretierung der Position der Arbeitsbereiche in den Tiefeneinstellplatten (siehe Abb. 4 - A) entfernen. Dann den Grubber auf den Boden absenken, wodurch die Arbeitsbereiche angehoben werden und der Bolzen in die entsprechende obere Öffnung eingeführt werden kann. Dann den Grubber anheben und den unteren Bolzen in die entsprechende Einstellöffnung einführen, um die Arbeitsbereiche zu blockieren.

Die Einstellung der Walzen sollte mit Hilfe von Stiften erfolgen, die in entsprechenden Öffnungen der Befestigungsplatte der Walze befestigt und mit Splinten gesichert werden (siehe Abb. 4 - B). Die Einstellung kann am Feldrand bei einer Steigung vorgenommen werden. Den Grubber an einer Steigung absenken, wodurch die Walze angehoben und der Bolzen in die entsprechende untere Öffnung eingeführt werden kann.

Sichern Sie die Bolzen mit Splinten (die Sicherungsbolzen müssen sich in den gleichen Öffnungen auf beiden Seiten des Grubbers befinden). Die Einstellungen sollten bei ausgeschaltetem Schleppermotor unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften vorgenommen werden. Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit Teilen, die Ihre Füße oder Hände einquetschen können.

4.3. Arbeiten mit dem Grubber

Vor Beginn der Arbeit auf dem Feld mit dem Grubber ist wie folgt vorzugehen:

- Überprüfen Sie den Zustand der Schraubverbindungen und ziehen Sie bei Lockerung die Schrauben und Muttern fest,
- Entfernen Sie das Warnschild,
- Stellen Sie die Arbeitstiefe des Grubbers ein,
- Senken Sie den Schlepperheber ab und lassen Sie ihn in Schwimmstellung.

Wenn der Grubber während der Arbeit mit zu viel Pflanzenrückständen verstopft ist, reinigen Sie ihn, indem Sie ihn kurz am hydraulischen Heber des Schleppers anheben.

Der Grubber sollte während der ersten Überfahrt eingestellt werden. Bei korrekter Nivellierung des Grubbers liegt der Rahmen parallel zur Feldoberfläche.



UWAGA

ACHTUNG!

Vermeiden Sie plötzliche Bewegungen bei der Arbeit mit dem Grubber. Beim Wenden heben Sie den Grubber in die Transportposition an. Beim Wenden und Rückwärtsfahren stellen Sie den Grubber nicht in die Arbeitsposition ein. Dies kann den Grubber beschädigen.



UWAGA

ACHTUNG!

Nach der Bearbeitung der ersten 40 Hektar Acker mit dem Grubber überprüfen Sie die Schraubverbindungen. Bei Lockerung sollten die Schraubverbindungen gemäß Tabelle Nr. 1 angezogen werden.

Tabelle 1. Anzugsmomente für metrische Schrauben

Anzugsmomente für Schrauben - metrische Schrauben in Nm							
Größe Ø mm	Steigung mm	Schraubenausführung - Festigkeitsklassen					Radmuttern, Radschrauben
		4,8	5.8	8.8	10.9	12.9	
3	0.50	0.9	1.1	1.8	2.6	3.0	
4	0.70	1.6	2.0	3.1	4.5	5.3	
5	0.80	3.2	4.0	6.1	8.9	10.4	
6	1.00	5.5	6.8	10.4	15.3	17.9	
7	1.00	9.3	11.5	17.2	25	30	
8	1.25	13.6	16.8	25	37	44	
8	1.00	14.5	18	27	40	47	
10	1.50	26.6	33	50	73	86	45
10	1.25	28	35	53	78	91	
12	1.75	46	56	86	127	148	
12	1.50						80
12	1.25	50	62	95	139	163	
14	2.00	73	90	137	201	235	
14	1.50	79	96	150	220	257	140
16	2.00	113	141	214	314	369	
16	1.50	121	150	229	336	393	220
18	2.50	157	194	306	435	509	
18	1.50	178	220	345	491	575	300
20	2.50	222	275	432	615	719	
20	1.50	248	307	482	687	804	400
22	2.50	305	376	502	843	987	
22	2.00						450
22	1.50	337	416	654	932	1090	500
24	3.00	383	474	744	1080	1240	
24	2.00	420	519	814	1160	1360	
24	1.50						550
27	3.00	568	703	100	1570	1840	
27	2.00	615	760	1200	1700	1990	
30	3.50	772	995	1500	2130	2500	
30	2.00	850	1060	1670	2370	2380	



Die Firma Metal-Fach Sp. z o.o. verbessert ständig ihre Produkte und passt ihr Angebot an die Bedürfnisse der Kunden an, deshalb behält sie sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Änderungen an den Produkten vorzunehmen. Bevor Sie eine Kaufentscheidung treffen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler oder Händler der Firma Metal-Fach Sp. z o.o. Die Firma Metal-Fach Sp. z o.o. schließt Ansprüche in Bezug auf die in diesem Katalog enthaltenen Daten und Fotos aus. Das vorliegende Angebot stellt kein Angebot im Sinne der Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches dar.

Bilder zeigen nicht immer die Standardausrüstung.

Original-Ersatzteile sind bei autorisierten Händlern im In- und Ausland sowie im Firmengeschäft von Metal-Fach erhältlich.

SERVICE

16-100 Sokółka, ul. Kresowa 62
Tel.: +48 85 711 07 80; Fax: +48 85 711 07 93
serwis@metalfach.com.pl

VERKAUF

16-100 Sokółka, ul. Kresowa 62
Tel.: +48 85 711 07 88; Fax: +48 85 711 07 89
handel@metalfach.com.pl

Großhandel für Ersatzteile

16-100 Sokółka, ul. Kresowa 62

Großhandelsverkauf:

Tel.: +48 85 711 07 80; Fax: +48 85 711 07 93

serwis@metalfach.com.pl

Einzelverkauf:

Tel.: +48 85 711 07 80; Fax: +48 85 711 07 93
serwts@metalfach.com.pl

Aktuelle Informationen zu unseren Produkten sind auf unserer Website WWW.METALFACH.COM.PL

erhältlich.